

## FGF-Newsletter

#### Ausgabe 01/17 - 26.04.2017

#### Herzlich Willkommen beim FGF-Newsletter!

Der FGF-Newsletter liefert Ihnen aktuelle Informationen rund um das Thema Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand.

Wir informieren Sie über Neuigkeiten beim FGF und tragen wissenswertes aus dem Internet zusammen, die für Sie interessant oder wichtig sein können: Links verweisen auf weitere Informationsstellen im Internet.

Wir freuen uns wenn der Newsletter Ihnen eine Vielzahl an nützlichen Informationen bietet, freuen uns aber auch über Ihre Anregungen und Meinungen. Senden Sie diese bitte per E-Mail an uns.

Viel Vergnügen mit der Lektüre wünscht Ihnen Ihre FGF-Newsletter-Redaktion!

Folgen Sie uns auch auf Twitter!

#### Inhalt dieser Ausgabe

- 1. Call for Papers G-Forum 2017 Konferenz in Wuppertal
- 2. FGF lobt zusammen mit Stiftern wieder attraktive "Best Paper Awards" aus
- 3. FGF-Doktorandenkolloquium 2017
- 4. FGF/IfM Bonn Policy Brief (Ausgabe 1/17) "Soziale Netzwerke als Reputationsrisiko"
- 5. Termine FGF-Arbeitskreise im Mai 2017
- 6. Rückblick: Frühjahrstreffen AK Sustainable Entrepreneurship
- 7. Rückblick: Frühjahrstreffen AK Women Entrepreneurship
- 8. FGF Studies in Small Business and Entrepreneurship (Springer Verlag)
- 9. EXIST Meldungen
- 10. Universität St.Gallen: Neuer "Global Family Business Tax Monitor"
- 11. DIHK Sonderauswertung "Junge Wirtschaft": Jung, dynamisch, aber nicht sorglos
- 12. IfM Bonn: Mehr Gründungen in den Freien Berufen weniger im gewerblichen Bereich
- 13. Aktuelles aus dem Projekt GISBERT Gründungsoffensive für die Bioökonomie
- 14. RKW Studie "Mittelstand meets Startup: Potenziale der Zusammenarbeit"
- 15. Expertenkommission Forschung und Innovation legt ihr zehntes Jahresgutachten vor
- 16. Universität Hohenheim: Erster Entrepreneurship Research Brief erschienen
- 17. Stellenausschreibung
- 18. Aktuelle Call for Papers
- 19. Publikationen
- 20. Veranstaltungen im Überblick
- 21. Kurz notiert









### Call for Papers G-Forum 2017 Konferenz in Wuppertal



Call for papers (<u>deutsch</u> / <u>englisch</u>)
Submissions an <u>submission-gforum2017@fgf-ev.de</u>
Deadline: 24.05.2017

Der FGF e.V. feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen.

Die Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Konferenzen zählt zu den Kernelementen der Vereinsarbeit. Die jährlich organisierte G-Forum Konferenz, inzwischen die renommierteste und größte Konferenz zu Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand im deutschsprachigen Raum, dient dem Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Forschung, akademischer Ausbildung und Praxis.

Im Jahr 2017 findet die inzwischen 21. Interdisziplinäre Jahreskonferenz zu Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand vom 5. bis 6. Oktober in Wuppertal statt. Federführender Partner ist die Bergische Universität Wuppertal. Tagungspräsidentin ist Prof. Dr. Christine K. Volkmann, Lehrstuhl für Unternehmensgründung und Wirtschaftsentwicklung & UNESCO-Lehrstuhl für Entrepreneurship und Interkulturelles Management.

Das Programm der Konferenz wird durch hochrangige Keynote-Speaker abgerundet. Ihr Kommen zugesagt haben bereits **Prof. Dr. Dr. Ann-Kristin Achleitner**, Professorin für Entrepreneurial Finance und Co-Direktorin des Center for Entrepreneurial and Financial Studies an der TUM School of Management, Technische Universität München, **Prof. David B. Audretsch, Ph.D.**, "Distinguished Professor" und Inhaber des Ameritech Lehrstuhls für Wirtschaftsentwicklung, Direktor am Institut für Development Strategies an der School of Public and Environmental Affairs, Indiana University Bloomington, sowie **Prof. Simon C. Parker, Ph.D.**, Professor für Entrepreneurship und Direktor des Entrepreneurship Cross Enterprise Centre an der Ivey Business School, London, Ontario, Kanada.

Der Schwerpunkt des G-Forums 2017 in Wuppertal lautet: "Sustainable Entrepreneurial Ecosystems: Wie werden nachhaltige unternehmerische Aktivitäten in einem regionalen Ökosystem durch Kontextfaktoren unterstützt bzw. behindert?"

Aber nicht nur zu diesem Themenbereich möchten wir Sie gerne zur aktiven Teilnahme am G-Forum ermuntern. Das Themenspektrum der Konferenz ist breit und umfasst alle Themen zu Entrepreneurship, Innovation, Familienunternehmen und Mittelstand.

Das G-Forum 2017 adressiert Forschung und Praxis gleichermaßen. Entsprechend wird neben dem **Wissenschafts-Track** auch ein eigenständiger **Praxis-Track** angeboten. Zudem wird es neben den deutschsprachigen auch englischsprachige Tracks geben.

Zum Konferenz-Programm zählen auch das **Doktorandenkolloquium** sowie die Verleihung von **Best Paper Awards**.

Details zur Konferenz und zur Einreichung finden Sie im Call for Papers. Weitere Informationen zur Konferenz sind auch im Internet auf der Webseite abrufbar.

Wir freuen uns auf Ihre Beitragsvorschläge und Ihren Besuch in Wuppertal!

#### FGF lobt zusammen mit Stiftern wieder attraktive "Best Paper Awards" aus

Der FGF fördert die Forschung zu Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand. Zu diesem Zweck lobt der FGF zusammen mit Stiftern anlässlich des G-Forums 2017 die folgenden Awards aus:

- KSG Karl Schlecht Stiftung
   KSG Best Entrepreneurship Research Award 2017 themenoffen (Dotierung 2.000,- Euro)
   (Auslobung / Announcement)
- Entrepreneurship Research Newcomer Award 2017 themenoffen (Dotierung 1.000,- Euro) (Auslobung / Announcement)
- Sustainable- und Social Entrepreneurship Research Award
   2017 (Dotierung je Kategorie 1.000,- Euro)
   (Auslobung / Announcement)
- Family Business und Mittelstand Research Award 2017

  (Dotierung 1.000,- Euro)

  (Auslobung / Announcement)
- Norbert Szyperski Technologie- und
  Innovationsmanagement Research Award 2017 (Dotierung 1.000,- Euro)
  (Auslobung/ Announcement)

Teilnahmeberechtigt sind alle Autoren, die zum G-Forum 2017 in Wuppertal ein Full-Paper Referatsangebot eingereicht haben. Submission Deadline ist für alle Awards der 24. Mai 2017.

Einreichungen per Email unter submission-gforum2017@fgf-ev.de

## FGF-Doktorandenkolloquium 2017

Am Vortag der G-Forum Konferenz in Wuppertal, Mittwoch, den 4. Oktober 2017, laden wir interessierte DoktorandInnen im Bereich Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand zu einem Doktorandenkolloquium ein.

Erfahrene ForscherInnen geben eine Einführung in **relevante akademische Zeitschriften** und diskutieren deren Anforderungen. Alle DoktorandInnen sind hierzu herzlich willkommen.

Zusätzlich dazu erhalten die Doktoranden die Möglichkeit **ihre laufenden Forschungsprojekte**in Workshop-Atmosphäre vorzustellen und mit erfahrenen ForscherInnen darüber zu diskutieren. **Ihr Präsentationsvorschlag** sollte eine zwei- bis dreiseitige Beschreibung mit folgenden Angaben enthalten:

- Thema,
- Fragestellung,
- Forschungsdesign,
- Hypothese(n) sowie
- erste Ergebnisse und Angaben dazu, welche Fragen Sie im Kolloquium diskutieren möchten.

Senden Sie Ihre Unterlagen unter dem Stichwort "Doktorandenkolloquium 2017" bitte per Email bis zum 30. August 2017 direkt an Herrn Ulrich Knaup, E-Mail knaup@fgf-ev.de.

Eine Teilnahme am Doktorandenkolloquium ist an die Anmeldung zum G-Forum geknüpft.



## FGF. M FGF/IfM Bonn Policy Brief (Ausgabe 1/17) "Soziale Netzwerke als Reputationsrisiko"

Wie bewerten Mittelstands-, Entrepreneurship- und Gründungsforscher aktuelle Ereignisse? Welche Handlungsempfehlungen lassen sich aus wissenschaftlichen Forschungsergebnissen ableiten?

In der jüngsten Ausgabe des Policy Brief "Mittelstand aktuell" erläutern Dr. Isabella Hoffend und Prof. Dr. Harald von Korflesch (beide Universität Koblenz-Landau), warum <u>Soziale Netzwerke für mittelständische Unternehmen ein Reputationsrisiko</u> darstellen können. "Mittelstand aktuell" wird gemeinsam vom <u>Förderkreis Gründungs-Forschung e.V. (FGF)</u> und <u>IfM Bonn</u>herausgegeben.

Wenn Sie einen Beitrag für "Mittelstand aktuell" erstellen möchten (<u>Call for Papers</u>), senden Sie bitte eine Mail an <u>policy-brief@ifm-bonn.org</u>. Alle eingereichten Policy Briefs werden vom Herausgebergremium begutachtet.

#### Termine FGF-Arbeitskreise im Mai 2017

Folgende FGF-Arbeitskreise haben die Termine für ihre "Frühjahrssitzung" 2017 bekanntgegeben:

- 10.-11.05.17
   <u>AK "Social Entrepreneurship"</u>, Magdeburg, Anmeldungen bitte per Email an den Arbeitskreisleiter <u>Prof. Dr. Matthias Raith</u>, Universität Magdeburg
- 31.05.17
   <u>AK "Gründungs- und Mittelstandsfinanzierung"</u>, Bonn (DSGV Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e.V.), Anmeldungen bitte per Email an die Arbeitskreisleiter Dr. Alexandra Moritz und/oder Prof. Dr. Stephan Golla

### Rückblick: Frühjahrstreffen AK Sustainable Entrepreneurship

Das Frühjahrstreffen des AK Sustainable Entrepreneurship am 6./7. März an der TU München war ein voller Erfolg. Das Feedback der 15 Teilnehmenden am Ende des Treffens war einhellig positiv und es wurde vereinbart, das Frühjahrstreffen im kommenden Jahr wieder in der Form eines Paper Development Workshops durchzuführen.

Das Kurzprotokoll des AK-Treffens finden Sie hier.

#### Rückblick: Frühjahrstreffen AK Women Entrepreneurship

Das Frühjahrstreffen des AK Women Entrepreneurship fand am 23. März 2017 an der Universität Oldenburg statt.

Das Diskussionsprotokoll zur Weiterentwicklung des Arbeitskreises Women Entrepreneurship finden Sie hier.

## FGF Studies in Small Business and Entrepreneurship (Springer Verlag)

The aim of the FGF Studies in Small Business and Entrepreneurship is to showcase exceptional scholarly work in small business and entrepreneurship research. The bookseries has an interdisciplinary focus and includes works from management, finance, innovation, marketing, economics, sociology, psychology and related areas reflecting the breadth of different approaches to small business and entrepreneurship research.



#### **Editorial board**

Editors-in-chief: Joern Block, Andreas Kuckertz

Series Editors: Dietmar Grichnik, Friederike Welter, Peter Witt

#### Informationen

Book Series Homepage Recent Titles in the Books Series

#### Aktuelle Calls zur Serie:

- Call of Chapters <u>Women's Entrepreneurship in Europe: Multidimensional Research and Case Study Insights</u>, Edited by Stephanie Birkner, Kerstin Ettl, Ilona Ebbers, Friederike Welter Proposal Submission Deadline: 01.05.2017
- <u>Call Proposals for 2017 Volumes of the FGF Studies in Small Business and Entrepreneurship (Springer Book Series)</u>

The editorial board of the FGF Studies in Small Business and Entrepreneurship, a book series published with Springer, invites proposals for research monographs, edited volumes and handbooks to be published in 2017.

#### **EXIST Meldungen**

# **EXIST**

#### 1. EXIST im Dialog: Börsengang von Start-ups

"Ich würde grundsätzlich jedem Start-up einen Börsengang empfehlen, das über 30 bis 50 Millionen Euro eingeworben oder einen Unternehmenswert von rund 100 Millionen hat.", so Dr. Dirk Honold, Professor für Unternehmensfinanzierung an der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm in seinem Interview für EXIST im Dialog.

zum kompletten Interview

#### 2. Der Gründungsradar zeigt: EXIST-Hochschulen am gründungsfreundlichsten

Auch im diesjährigen Gründungsradar schnitten EXIST-geförderte Hochschulen exzellent ab. Das Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie beweist damit erneut seine Bedeutung für deutsche Innovationen. Sowohl die befragten Hochschulen als auch Bundesministerin Brigitte Zypries bestätigten die Schlüsselposition des EXIST-Programms. Insbesondere die Positionierung der EXIST-geförderten Hochschulen spräche hier Bände. Die Beibehaltung der EXIST-Anreizmaßnahmen sei darüber hinaus elementar für die Steigerung von Qualität und Quantität der Gründungsaktivitäten. Hochschulen, die eine Förderung im Rahmen des Programms "EXIST-Gründungskultur - Die Gründerhochschule" erhalten, erzielten insgesamt bessere Bewertungen und sind in allen Gruppengrößen Spitzenreiter. Auch drei der vier Sieger des diesjährigen Rankings sind EXIST-geförderte Hochschulen.

Gründungsradar 2016

\_\_\_\_\_

#### 3. Das ist EXIST 2016



Die Broschüre stellt erfolgreiche EXIST-geförderte Gründerinnen und Gründer sowie engagierte Hochschulen vor. Im Fokus steht die Internationalisierung von Start-ups.

Broschüre "Das ist EXIST 2016"

-----

#### 4. Gründerbeispiel des Monats: Holidu GmbH

Für mehr Transparenz auf dem Markt für Ferienunterkünfte möchten Johannes und Michael Siebers sorgen. Dazu bieten sie ein Vergleichsportal für Ferienhäuser an, das auf einer eigens entwickelten Bilderkennungstechnologie basiert.

Interview

## Universität St.Gallen: Neuer "Global Family Business Tax Monitor"

Das Center for Family Business der Universität St.Gallen (<u>CFB-HSG</u>) hat zusammen mit <u>EY</u> erstmals den <u>"Global Family Business Tax Monitor"</u> veröffentlicht.

Die Resultate des Forschungsprojekts zeigen anhand eines standardisierten Falles einer Unternehmensnachfolge bei Familienunternehmen einen weltweiten Vergleich der daraus folgenden Erbschaftssteuern, in 69 Ländern rund um den Globus.

### Zudem auf der Webseite:

- Eine interaktive Weltkarte zeigt auf einen Blick die minimalen und maximalen Erbschaftssteuern des jeweiligen Landes, die Erbschaftssteuern im standardisierten Nachfolgefall und das dort geltende Rechtssystem.
- Es werden verschiedene ökonomische Indikatoren den jeweiligen Maximalsteuersätzen gegenübergestellt.
- Die Rechtssysteme werden in den Zusammenhang mit den resultierenden Erbschaftssteuern verglichen.
- Eine sortier- und durchsuchbare Tabelle fasst die Ergebnisse aus den untersuchten Ländern summarisch fest.

Zur Webseite (nur in Englisch verfügbar)

## DIHK Sonderauswertung "Junge Wirtschaft": Jung, dynamisch, aber nicht sorglos

Unternehmen mit Chefs unter 40 Jahren werden im laufenden Jahr rund 70.000 neue Stellen schaffen. In einer Sonderauswertung seiner jüngsten Konjunkturumfrage porträtiert der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) die dynamische "Junge Wirtschaft" und zeigt Entwicklungshemmnisse auf.

Zur Sonderauswertung

IfM Bonn: Mehr Gründungen in den Freien Berufen – weniger im gewerblichen Bereich



Die Zahl der Existenzgründungen in Deutschland ist in 2016 insgesamt um 2,7 % gesunken. Zugleich zeigt sich, dass sich die gegensätzliche Entwicklung zwischen den Gründungen im gewerblichen Bereich und den freiberuflichen Gründungen fortgesetzt hat: Während im vergangenen Jahr rund 282.400 Personen mit einer gewerblichen Existenzgründung starteten (-5,4 % im Vergleich zu 2015: 298.500), stieg die Anzahl der neuen selbstständigen Freiberufler um 5.500 auf 88.800 Personen (+6,6 % im Vergleich zu 2015: 83.300). Die Zahl der Unternehmensschließungen im gewerblichen Bereich

sank weiter um 5,2 % auf rund 310.900.

#### Infos



## Aktuelles aus dem Projekt GISBERT - Gründungsoffensive für die Bioökonomie

1. Rückblick 4. BioEconomy BusinessTreff 3D-Druck

Mit dem Begriff Bioökonomie wurden in der Vergangenheit viele Hoffnungen verbunden. So weckte die Bioökonomie Hoffnung auf intelligentes

Wirtschaften im Einklang mit den Ressourcen der Erde. Dazu gehören auch Themen wie Neue Materialien, Nachhaltigkeit, neue Industriezweige etc. Ähnliche Hoffnungen weckt der 3D-Druck.

<u>Infos</u>		

2. Internationalisierungsprojekt "Beechwood International" erfolgreich in die erste Runde gestartet

In der vergangenen Ausgabe der ClusterNews hatten wir bereits darüber berichtet, dass das Bundesministerium für Bildung und Forschung für die Umsetzung des vom BioEconomy Cluster im vergangenen Jahr eingereichten Internationalisierungskonzeptes bis zu drei Millionen Euro Fördermittel in Aussicht gestellt hat. Die vom Spitzencluster erarbeitete Strategie, die vor allem auf die Integration von mittelständischen Unternehmen in internationale Kooperationen und Märkte setzt, wollen wir Ihnen heute etwas genauer vorstellen und Sie über die anstehenden Schritte in den folgenden Wochen und Monaten informieren.

<u>Inf</u>	os					

3. Brillante Ideen und gute Konzepte – BioEconomy Inno Pitch begeistert Investoren

Am 14. März fand im Biozentrum Halle der BioEconomy Inno Pitch statt. Zusammen mit den Kooperationspartnern UNIVATIONS und dem Investforum Startup-Service hatte das Projekt GISBERT Anfang des Jahres einen Aufruf an junge Unternehmen und kreative Köpfe gestartet, spannende grüne Ideen und Projektergebnisse im Bereich Bioökonomie auf der Veranstaltung vor ausgewählten Wirtschaftsvertretern und Investoren vorzustellen. Dem Aufruf gefolgt waren insgesamt mehr als 50 Teilnehmer und rund 20 Investoren aus Mitteldeutschland.

<u>Infos</u>			

4. Umfänglicher Fachkräftebedarf in der Bioökonomie dank Wachstumstrend

Die vom Spitzencluster BioEconomy in Auftrag gegebene Fachkräftestudie offenbart prospektive Aussichten für die regionale Wirtschaft. So kommen die mit der Studie beauftragte RKW Sachsen-Anhalt GmbH und der PolymerMat e.V. zu dem Ergebnis, dass in Mitteldeutschland in diesem Jahrzehnt rund 5.000 neue Arbeitsplätze im Bereich Bioökonomie geschaffen werden können. Gründe hierfür sind beispielsweise die steigende Brisanz der industriellen Biotechnologie in der Region.

#### Infos



### RKW Studie "Mittelstand meets Startup: Potenziale der Zusammenarbeit"

Ziel der Studie ist es, aus dem Blickwinkel des Mittelstandes zu erörtern, inwiefern in Deutschland kleine und mittlere Unternehmen mit Startups zusammenarbeiten und welche Effekte und Wirkungen daraus folgen. Die Studie umfasst Auswertungen zu Kontakt und Kooperation zwischen Mittelständlern und Startups und zeigt Gründe und Motive der Zusammenarbeit auf. Ebenso werden die Auswahlkriterien für eine (potenzielle) Kooperation beleuchtet und der Erfolg der Zusammenarbeit ausgewertet. Im Zuge der Befragung wurde auch eine

Sonderauswertung zur Digitalisierung durchgeführt. Sie erläutert, wie der Mittelstand sich bezüglich der Digitalisierung aufgestellt sieht und welche inhaltlichen Schwerpunkte dabei besonders im Fokus der Betriebe stehen. Die dargestellten Ergebnisse resultieren aus einer CATI-Befragung (Computer Assisted Telephone Interview) von 200 KMU, die im September 2016 durchgeführt wurde.

#### <u>Infos</u>



## Expertenkommission Forschung und Innovation legt ihr zehntes Jahresgutachten vor

Im Februar hat die <u>Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI)</u> ihr zehntes Jahresgutachten an die Bundesregierung überreicht.

Kernthemen des EFI-Jahresgutachtens 2017 sind:— Herausforderungen für die deutsche F&I-Politik

- Empfehlungen für zentrale Handlungsfelder
- Optionen für eine steuerliche FuE-Förderung

Gutachten zum downloaden

#### Universität Hohenheim: Erster Entrepreneurship Research Brief erschienen



Der Zusammenarbeit von etablierten Großunternehmen mit Startups wird in Deutschland und insbesondere in Baden-Württemberg große Bedeutung eingeräumt, um im globalen Innovationswettbewerb weiter erfolgreich sein zu können. Die Autoren, Andreas Kuckertz und Martin P. Allmendinger,

zeigen im ersten Hohenheim Entrepreneurship Research Brief "Den "Generationenkonflikt" durch richtige Kooperation überwinden – was Startups von Großunternehmen erwarten", basierend auf aktuellen Umfragedaten, wie Startup-Unternehmer aus Baden-Württemberg das Kooperationsverhalten von Großunternehmen beurteilen und mit welchen Maßnahmen Unternehmen und Politik mehr Kooperation fördern können. Etablierte Großunternehmen sollten mehr Empathie für Startups aufbringen und dies durch mehr Offenheit und einen hohen Grad an Verpflichtung bei der Zusammenarbeit über alle Hierarchieebenen hinweg deutlich machen. Die Politik kann Kooperation als Vermittler direkt und indirekt unterstützen.

Hohenheimer Entrepreneurship Research Brief

#### Stellenausschreibung

Stellenausschreibungen / Job offers

- Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover Am Institut für Unternehmensführung und Organisation der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sind zwei Stellen in den Bereichen Strategisches Management, Organisation, Innovation oder Social Entrepreneurship, Social Value Creation zum 01.09.2017 oder nach Absprache zu besetzen:
  - Wissenschaftl. Mitarbeiter/-in (EntgGr. 13 TV-L, 75%) mit Gelegenheit zur Promotion. Die Stelle ist zunächst auf drei Jahre befristet und/oder
  - Post-Doc (EntgGr. 13 TV-L, 100%). Die Stelle ist zunächst auf drei Jahre befristet. Bewerbungsfrist: 26.05.2017. Für Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Christiana Weber, <a href="mailto:christiana.weber@ufo.uni-hannover.de">christiana.weber@ufo.uni-hannover.de</a>, gerne zur Verfügung.
- Universität Bern Faculty Position (Open Rank) Swiss School in Translational Medicine and Entrepreneurship. Applications are to be sent electronically until April 30, 2017 to the Dean's Office, Faculty of Medicine, University of Bern, Murtenstrasse 11, CH-3010 Bern (bewerbungen@meddek.unibe.ch). Information on the required documents can be found here.
- Am Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Lehrstuhl für Strategisches Management und Familienunternehmen von Prof. Dr. Stephan Stubner an der HHL Leipzig ist die Stelle eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w) (75%-Stelle, befristet auf 3 Jahre, mit Promotionsmöglichkeit) zu besetzen. Für weitere Auskünfte können Sie den Lehrstuhlinhaber Herrn Prof. Dr. Stephan Stubner (Email: stephan.stubner@hhl.de) gerne direkt ansprechen. Bewerbungsfrist 30. April 2017, Bewerbung an christina.otto@hhl.de
- Bayerischen Staatsinstitut für Hochschulforschung und Hochschulplanung (IHF) sucht für das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Projekt "Institutionelle Maßnahmen zur Senkung des Studienabbruchs" zum 1. Juni 2017 oder später befristet auf drei Jahre eine/n wissenschaftliche/nMitarbeiter/in (E13 TV-L, 75%)mit Gelegenheit zur Promotion. Bewerbungsfrist: 30. April 2017

#### **Aktuelle Call for Papers**

#### G-Forum 2017

• Call for Papers (<u>deutsch</u> / <u>englisch</u>) - G-Forum 2017, Wuppertal Submission of abstracts and full papers until May 24th, 2017, via email: <u>submission-gforum2017@fgf-ev.de</u>

#### **FGF-Awards**

- KSG Best Entrepreneurship Research Award 2017 (Dotierung 2.000,- Euro, Förderer: Karl Schlecht Stiftung)
- Sustainable- und Social Entrepreneurship Research Award 2017 (Dotierung je Kategorie 1.000,- Euro, Förderer: Hans Sauer Stiftung und Social Entrepreneurship Akademie
- Best Entrepreneurship Research Newcomer Award 2017 (Dotierung 1.000,- Euro, Förderer: Wissenschaftsförderung der Sparkassen- Finanzgruppe e.V.
- <u>Family Business und Mittelstand Research Award 2017</u> (Dotierung 1.000,- Euro, Förderer: <u>EQUA-Stiftung</u> und FGF)

• Norbert Szyperski Technologie- und Innovationsmanagement Research Award 2017(Dotierung 1.000,- Euro, Förderer: Szyperski Stiftung und FGF e.V.)

#### IfM Bonn / FGF Call for Papers

Policy Brief "Mittelstand aktuell"

#### Calls FGF Studies in Small Business and Entrepreneurship

- <u>Call for Chapters Women's Entrepreneurship in Europe: Multidimensional Research</u>
   and <u>Case Study Insights</u>FGF Studies in Small Business and Entrepreneurship A Book
   Series Published with Springer, Edited by Stephanie Birkner, Kerstin Ettl, Ilona Ebbers,
   Friederike Welter, Proposal Submission Deadline: 01.05.2017
- Proposals for 2017 Volumes of the <u>FGF Studies in Small Business and Entrepreneurship</u>(Springer Book Series)

## **Call for Papers**

- ESU Conference and Doctoral Program on Entrepreneurship, Deadline April, 1, 2017
- Entrepreneurship & Regional Development, Special Issue "From Family to Families: pushing family entrepreneurship forward", Guest editors: Kathleen Randerson, Hermann Frank, Clay Dibrell, Esra Memili, Submission deadline: April 31, 2017
- TIE Conference 2017, Koblenz, Deadline 1. Mai 2017
- Special Issue on "Applying Experimental Methods to Advance Entrepreneurship Research", Journal of Business Venturing, Deadline May 1, 2017
- <u>2nd Developmental Workshop on Entrepreneurial Teams and Collective</u>
   <u>Entrepreneurship Research</u>, IÉSEG School of Management, 18-19 September,
   2017, Abstract deadline: May 15, 2017
- RENT Conference XXXI, Submission deadline: May 15, 2017
- <u>IECER 2017: "Entrepreneurial diversity: Current research and future avenues"</u>, Deadline of Full Paper and Research-in-Progress Paper 28 May 2017
- International Entrepreneurship Education Summit (IEES), Deadline June 30, 2017
- Springer Journal:
   Special Issue on: Entrepreneurship, Innovation, and Sensemaking for Improving Decisions, Submission deadline July 31, 2017
- <u>Sonderheft der ZfKE zum Thema "Investition junger Unternehmer"</u>, Deadline September 15. 2017
- Special Issue: Human Resource Management in Family Firms, German Journal of Human Resource Management (formerly Zeitschrift für Personalforschung), Submission deadline (extended abstracts): October 31st, 2017
- Special Issue in Journal Entrepreneurship & Regional Development, "Locality and internationalization of family firms", Deadline Submission of the full papers – by 30 October 2018.

#### **Sonstige CfP**

IfM Bonn - Working Paper Reihe, keine deadlines

Falls Sie einen thematisch passenden CfP hier ankündigen wollen, können Sie sich gerne an unseren Geschäftsführer Ulrich Knaup wende

#### **Publikationen**

- Ahrend, Klaus-Michael
   "Geschäftsmodell Nachhaltigkeit Ökologische und soziale Innovationen als unternehmerische Chance", Springer 2016, eBook ISBN 978-3-662-52880-8
- Léger-Jarniou, Catherine / Tegtmeier, Silke
   "Research Handbook on Entrepreneurial Opportunities Reopening the Debate", Edward Elgar Publishing 2017, ISBN 978 1 78347 543 8
- Pechlaner, Harald / Poppe, Xenia-Isabel
   "<u>Das Forschungsfeld Crowd Entrepreneurship</u>", Springer 2017, Print ISBN 978-3-658-17030-1
- Shepherd, Dean / Patzelt, Holger "<u>Trailblazing in Entrepreneurship - Creating New Paths for Understanding the Field</u>", Springer International Publishing 2017, ISBN 978-3-319-48701-4
- Zellweger, Thomas
   "Managing the Family Business Theory and Practice", Edward Elgar Publishing 2017, ISBN 978 1 78347 069 3

## Veranstaltungen im Überblick

### Termine des FGF

- 10.-11.05.17 <u>AK "Social Entrepreneurship"</u>, Magdeburg
- 31.05.17
   <u>AK "Gründungs- und Mittelstandsfinanzierung"</u>, Bonn (DSGV Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e.V.)
- 04.-06.10.17
   G-Forum 2017, Wuppertal
- 10.-12.10.18
   G-Forum 2018, Stuttgart

## Konferenzen in den Themengebieten des FGF

#### Mai 2017

- 03.-05.05.17 International Conference on Family Business and Entrepreneurship (ICFBE 2017),

   Sanur, Bali (Indonesien)
- 08.-09.05.17
   10th Charité BIH Entrepreneurship Summit GLOBAL CHALLENGES OF HEALTHCARE, Berlin
- 10.-12.05.17
   3E 2017, Theme: Building for the Future Entrepreneurship Education, Training and Policy, Cork (Irland)
- 15.05.17 <u>Borderstep Impact Forum 2017</u>, Berlin
- 22.05.17
   11. Private Equity-Konferenz NRW 2017 "Wachstum managen und finanzieren Vom Startup zum Global Player"

29.05.-01.06.17
 ASAC 2017, Theme: Digital Economies and Cities, Montreal (Kanada)

#### Juni 2017

• 02.-04.06.17

SMS Banff Special Conference, Theme: Transforming Entrepreneurial Thinking into Dynamic Capabilities. Banff (Kanada)

06.06.17

<u>Special Impact Award 2017</u>, Podiumsdiskussion, Pitch & Preisverleihung des Special Impact Award 2017, Frankfurt a.M.

• 07.-10.06.17

Babson College Entrepreneurship Research Conference (BCERC) 2017, Norman (USA)

• 07.-09.06.17

VHB Pfingsttagung, St. Gallen (Schweiz)

08.-10.06.17

13th Annual Family Enterprise Research Conference (FERC) 2017, Theme: Bridging the Gap, Asheville (USA)

• 12.-14.06.17

DRUID 17, New York (USA)

12.-15.06.17

International Research Symposium on Service Excellence in Management (QUIS), Porto (Portugal)

12.-13.06.17

Impact of Science, Theme: Building alliances for synergy between World class science and Societal impact, Stockholm (Schweden)

13.-14.06.17

4. HHL International Investors Day, Leipzig

18.-21.06.17

XXVIII ISPIM Innovation Conference, Wien (Österreich)

• 19.-20.06.17

<u>Darden and Cambridge Judge Entrepreneurship and Innovation Research Conference,</u> Cambridge (UK)

21.-24.06.17

EURAM 17, 17th conference European Academy of Management, Glasgow (Schottland)

• 28.06.17

NEULAND - Der Innovationstag am KIT, Karlsruhe

• 28.06.-01.07.17

IFERA 2017 Annual Conference, Zadar (Kroatien)

28.06.-01.07.17

ICSB 2017 World Conference, Buenos Aires (Argentinien)

#### Juli 2017

02.-05.07.17

AIB 2017, Dubai (Vereinigte Arabische Emirate)

03.-06.07.17

<u>6th EMES International Research Conference on Social Enterprise</u>, Theme: Social enterprise for sustainable societies, Louvain-la-Neuve (Belgien)

## August 2017

04.-08.08.17

AOM - 77th Annual Meeting of the Academy of Management, Atlanta, Georgia (USA)

16.-18.08.17
 WORK2017 Conference, Theme: Work and Labour in the Digital Future, Turku (Finland)

- 29.08.-01.09.17
   <u>57th ERSA Congress, Theme: Social Progress for Resilient Regions</u>, Groningen (Niederlande)
- 31.08.-01.09.17
   ICEIRD 2017, Theme: University-Industry Links Coproducing Knowledge, Innovation & Growth, Thessaloniki (Griechenland)

#### September 2017

- 03.-06.09.17
   Jahrestagung des Vereins für Sozialpolitik, Wien (Österreich)
- 04.-09.09.17
   European University Network on Entrepreneurship (ESU 2017 Conference), Lüneburg
- 19.09.17
   Konferenz "Digitale Transformation gibt es einen eigenen Weg für Deutschland?,
   München
- 20.-21.09.17
   12th European Conference on Innovation and Entrepreneurship ECIE 2017, Paris (Frankreich)
- 20.-22.09.17
   15th Interdisciplinary European Conference on Entrepreneurship Research (IECER),
   Siegen
- 21.-22.09.17 TIE 2017, Koblenz

#### Oktober 2017

- 01.-03.10.17
   <u>Diana International Research Conference 2017</u>, Theme: Programs, Policies, & Practices around High-Growth Women's Entrepreneurship, Kansas City (USA)
- 04.-06.10.17
   G-Forum 2017, Bergische Universität Wuppertal

#### November 2017

- 03.-05.11.17 KIE Conference, Philadelphia (USA)
- 16.-17.11.2017 <u>RENT Conference XXXI</u>, Lund (Schweden)

#### Dezember 2017

01.12.2017
 International Entrepreneurship Education Summit (IEES), Stuttgart

#### **Kurz** notiert

- Max-Planck-Institut f
  ür Innovation und Wettbewerb startet am 26. April seinen neuen Forschungsnewsletter "Aktuelle Forschung".
- European Investment Fund: EIF Working Paper n. 41: <u>Liquidity events and returns of EIF-backed VC investments</u>
- Studie: Volkswirtschaftlichen Institut für Mittelstand und Handwerk an der Universität Göttingen (ifh) Integration von Flüchtlingen durch Ausbildung im Handwerk
- Next-Economy-Award: Vorbildliche soziale und ökologische Geschäftsideen gesucht
- seif Awards for Social Entrepreneurship

- Investor Days Thüringen 2017
- Europäischer Unternehmensförderpreis 2017
- Wirkungsfonds: 65.000 € für die Integration von Geflüchteten
- Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften: <u>Jahreszahlen 2016:</u> <u>Gesamtmarkt bleibt robust, Venture Capital weiter im Aufwind</u>
- Sechs Ausgründungen der Technischen Universität München (TUM) sind in diesem Jahr bei den "Forbes 30 Under 30 Europe" vertreten

ImpressumFörderkreis Gründungs-Forschung e.V. Entrepreneurship - Innovation - Mittelstand c/o Ulrich Knaup	
Gartenstraße 86	
47798 Krefeld	
Tel.: +49 (0)2151-777-508	
www.fgf-ev.de	
info@fgf-ev.de	

Wenn Sie diese E-Mail (an: knaup@fgf-ev.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese <u>hier</u> kostenlos abbestellen.